

Für die Stadt ein „wahrer Glücksfall“

Landrat Fleck lobte Mut und Initiative der Investoren-Familie Stemmler

Den ersten Gästeansturm erlebte das Burgstadt-Hotel am Wochenende. Viele Interessierte und Neugierige nutzen den „Tag der offenen Tür“ zum umzuschauen, sich von Qualität und Vielfalt überzeugen zu lassen.

KASTELLAUN. Zur offiziellen Eröffnungsfeier waren geladene Gäste aus Wirtschaft, Kommunalpolitik, Gastronomie und Touristik gekommen. Alle Besucher waren sich nach einer Besichtigungstour einig: hier ist ein großartiges Werk entstanden. Das neue Hotel ist mit seinem angliederten Wellness- und Vital-Ressort sowohl für Einheimische, als auch für Touristen eine neue Attraktion.

Zu den offiziellen Gratulan-

ten gehörte auch Landrat Bertram Fleck, der den Mut und die Initiative der Familie Stemmler ausdrücklich würdigte. Hier sei viel gewagt und beispielhaftes entstanden. Ohne das Engagement der gesamten Familie sei dies nicht möglich gewesen. Die enge Zusammenarbeit zwischen den Investoren und der Stadt Kastellaun beschrieb auch Herbert Mühlbauer, Beigeordneter der Stadt. Auch er war voll des Lobes für den reibungslosen Ablauf während der gesamten, schwierigen und umfangreichen Bauphase. Für die Stadt sei diese Investition ein wahrer Glücksfall.

In knapp einem Jahr entstand aus dem insolventen Mutter-Kind-Heim ein kom-

fortables Hotel der „Drei-Sterne-Superior-Klasse“. Ausschließlich einheimische Unternehmen waren an dem Umbau beteiligt. 35 Zimmer mit 83 Betten bieten einen gehobenen Komfort. Besonders reizvoll und ausgesprochen familienfreundlich sind dabei die zweigeschossigen Maisonette-Apartments. Eine regionale Küche mit knackfrischen Zutaten bietet das Burgstadt-Cafe-Restaurant. An warmen Sommertagen bringt ein Biergarten Erfrischung und Entspannung.

Und während die Eltern schlemmen oder einen frischen Riesling genießen, tolen die Kinder auf benachbarten zwischen Wald und Wiesen gelegen großen Spielplatz. Gesundheit, Wellness,



Sie haben viel gewagt, viel geleistet und Familiensinn bewiesen. Mit ihren Eltern, Brigitte und Waldemar Stemmler, können Sandra Kurz und Heiko Stemmler froh und stolz auf ihr Burgstadt-Hotel sein. ■ Foto: Werner Dupuis.

Kosmetik Sport und Therapie sind ein weiterer Teil des Burgstadt-Konzeptes. Sauna, Sporthalle, Fitness, Massage und physiotherapeutische An-

wendungen – mit Kassenzulassung – und natürlich nicht nur für Hotelgäste bietet das Vitalressort. Kurz vor der Vollendung steht der 2,5 Hektar

große Wohnmobil-Park mit 100 Stellplätze und entsprechende Sanitäräume und Infrastruktur, der ab dem Frühjahr fertig ist. **Werner Dupuis**